Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 34 (1958-1959)

Heft: 22

Artikel: Die Arbeit der Übermittlungs-FHD

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-708912

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Arbeit der Übermittlungs-FHD

Schon während des letzten Krieges, als der Frauenhilfsdienst in seinen Anfängen steckte und sich erst im Aufbau befand, wurden FHD bei den Übermittlungstruppen eingesetzt, die damals noch der Abteilung für Genie unterstellt waren und noch keine eigene Waffengattung bildeten. Die wertvolle Arbeit der Frau in den Übermittlungsdiensten wurde rasch erkannt, weil es dort Dienste zu leisten gibt, die der Frau weit besser liegen als dem Mann. In den meisten Fällen wird eine FHD, die ausgebildete Telephonistin ist oder die in Kursen geschult wurde, die Bedienung einer Telephonzentrale erfolgreicher bedienen können, als ein Soldat.

Bei der Übermittlungstruppe, einer Schlagader unserer Landesverteidigung, können Frauen dank ihren besonderen Eigenschaften dazu in folgenden Diensten eingesetzt werden:

— Telephondienst (Zentralenbedienung)
— Telegraphendienst (Fernschreiberbedienung)
— Abhorchdienst
— Chiffrierdienst und
— Brieftaubendienst

Die angehenden FHD der Übermittlungstruppen werden in einem zwanzigtägigen Kurs in der Kaserne «Bernrain» bei Kreuzlingen ausgebildet, wo ihnen modernes und zweckmäßiges Instruktionsmaterial zur Verfügung steht. Da die Ausbildungszeit sehr knapp bemessen ist, wird der Dienst vor allem in technischer Hinsicht forciert. Fernschreiber- und Zentralenbedienung bedürfen größter Aufmerksamkeit und unbedingter Zuverlässigkeit, die bei der Übermittlungswaffe im allgemeinen ein besonderes Erfordernis bilden. Praktischer Sinn, Geduld und die Liebe zum Detail sind weibliche Eigenschaften, die bei vielerlei Verrichtungen im Übermittlungsdienst sind überaus vielseitig. Die FHD lernen die Tiere in vielen Zweigen den Mann ersetzen kann, ist der Bedarf an Übermittlungs-FHD immer noch sehr groß und längst nicht gedeckt, so daß alle Mittel aufgewendet werden müssen, um die durch den Abgang entstehenden Lücken zu schließen.

Eine besonders dankbare und echt weibliche Aufgabe finden die FHD beim Brieftaubendienst. Mit besonderer Sorgfalt und Liebe haben sie sich der unentbehrlichen Tierchen anzunehmen und sie zu pflegen. Von der Arbeit ihrer Betreuerinnen hängt die Einsatzbereitschaft der Brieftauben ab. In kurzer Zeit entwickelt sich zwischen Mensch und Tier ein ausgesprochenes Vertrauensverhältnis, dessen Erinnerung auch nach der Dienstzeit bestehen bleibt. Die Aufgaben im Brieftaubendienst sind überaus vielseitig. Die FHD lernen die Tiere pflegen, warten, ausbilden und trainieren. Sie lernen Krankheiten ihrer Schützlinge kennen und müssen wissen, wie die Tiere transportiert werden. Darüber hinaus gilt es auch zu lernen, wie ein Brieftaubenschlag getarnt werden kann und wie er gereinigt werden muß.

Alles in allem: bei den Übermittlungstruppen finden Frauen dankbare Dienstzweige, in denen sie ihre naturgegebenen Fähigkeiten wertvoll einsetzen können. Ihr Dienst ist jederzeit abwechslungsreich und interessant. Die Ansprüche, die an Übermittlungs-FHD gestellt werden, sind allerdings sehr hoch. Aber auch hier steigert sich mit den wachsenden Ansprüchen die Befriedigung an der geleisteten Arbeit.

Eine FHD im Brieftaubendienst der Armee. Aufnahme aus der Waffenschau zum Jubiläum des 100jährigen Bestehens des Unteroffiziersvereins Lausanne.

Legenden zu Seite 495

① *Die täglich am Mast aufgezogene Fahne, das weiße Kreuz im roten Feld, ist auch unseren FHD Ansporn und Verpflichtung.*

② *Der Zeltbau gehört mit zur Instruktion, müssen sich doch die Übermittlungs-FHD in vielen Situationen selbständig zu helfen wissen.*

③ *Die Arbeit in der Zentrale eines Stabes braucht gründliche Einführung und muß immer wieder geübt werden.*

④ *Die Weisheit gilt auch hier: Die FHD haben Sinn für Formen, wenn die Formen Sinn haben. Ohne Ordnung und auch etwas Drill geht es in einem militärischen Kurs nicht, doch alles mit Maß und Ziel.*

⑤ *Wie bei ihren feldgrauen Kameraden wird nach guter und anstrengender Arbeit gerne einer kräftigen Verpflegung zugesprochen. Die Faßmannschaft bleibt aber auch den FHD nicht erspart.*

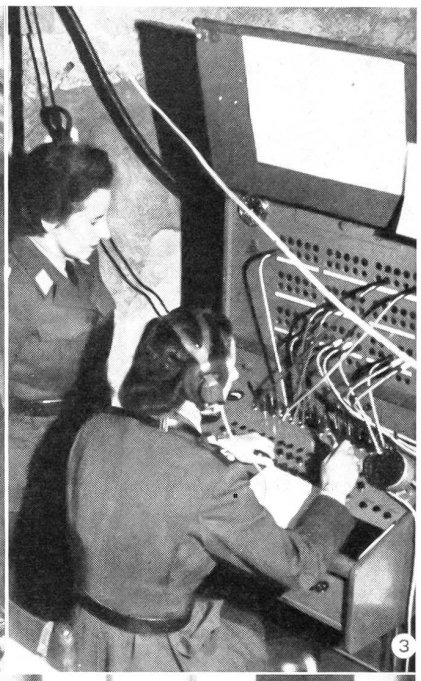
⑥ *Gesundheit, Kraft und Lebensfreude schaffen Turnen und Spiele; eine willkommene und notwendige Abwechslung der militärischen Kursarbeit.*

⑦ *Die Ausbildung im Brieftaubendienst liegt unseren FHD ganz besonders . . .*

⑧ *. . . um diese wichtigen Nachrichtenträger bei guter Behandlung ein Maximum an Leistung und Zuverlässigkeit erbringen zu lassen.*

1

2


3

4

5

6

7

8